

# **Pflichtenheft**

## **1 Zielbestimmung**

Die Kalendererweiterung soll den Nutzern des OLAT mehr Möglichkeiten geben, ihre Termine zu verwalten sowie mehr Komfort bei der Einstellung der Termine bieten

### **1.1 Musskriterien**

Feiertagseinbindung: Anzeige von Feiertagen

Zyklische Termine: Möglichkeit, wiederkehrende Termine zu definieren

Akademisches Jahr: Anzeige von Studententerminen

Kurstermine: Kursbaustein, um Termine automatisch in den Kalender zu integrieren

Geburtstag übernehmen, Link auf der Visitenkarte

### **1.2 Wunschkriterien**

Anzeige variabler Zeiträume: z.B. Termine der nächsten 10 Tage anzeigen

Erinnerungsmail: Emailbenachrichtigung bei wichtigen Terminen

Veranstaltungslinks: Links zur Veranstaltung (bei Veranstaltungsterminen)

Kalenderdatentransfer: Import/Export von externen Kalenderdaten, z.B. Google-Kalender

Kleine Monatsübersicht an der Seite

Calendarsharing: OLAT-Benutzer können Kalenderdaten austauschen

Ereigniseinladung: Einladen von anderen Nutzern zu Kursen, Lerngruppen usw.

RSS-Feed: Kalenderdaten als RSS-Feed

Kalenderdatenexport: Export der Kalenderdaten in weitere Formate (Outlook, Sunbird)

Wetterdatenanzeige

Persönliches Hintergrundbild

### **1.3 Abgrenzungskriterien**

## **2 Produkteinsatz**

Die Erweiterung wird in die Onlineanwendung OLAT eingebettet. OLAT (inklusive unserer Erweiterung) soll auf Servern der Universität installiert werden. Ein Zugriff auf OLAT ist dann mit jedem internetfähigen Rechner über einen Webbrowser möglich.

### **2.1 Anwendungsbereich**

Verwaltung von Terminen der OLAT-Benutzer

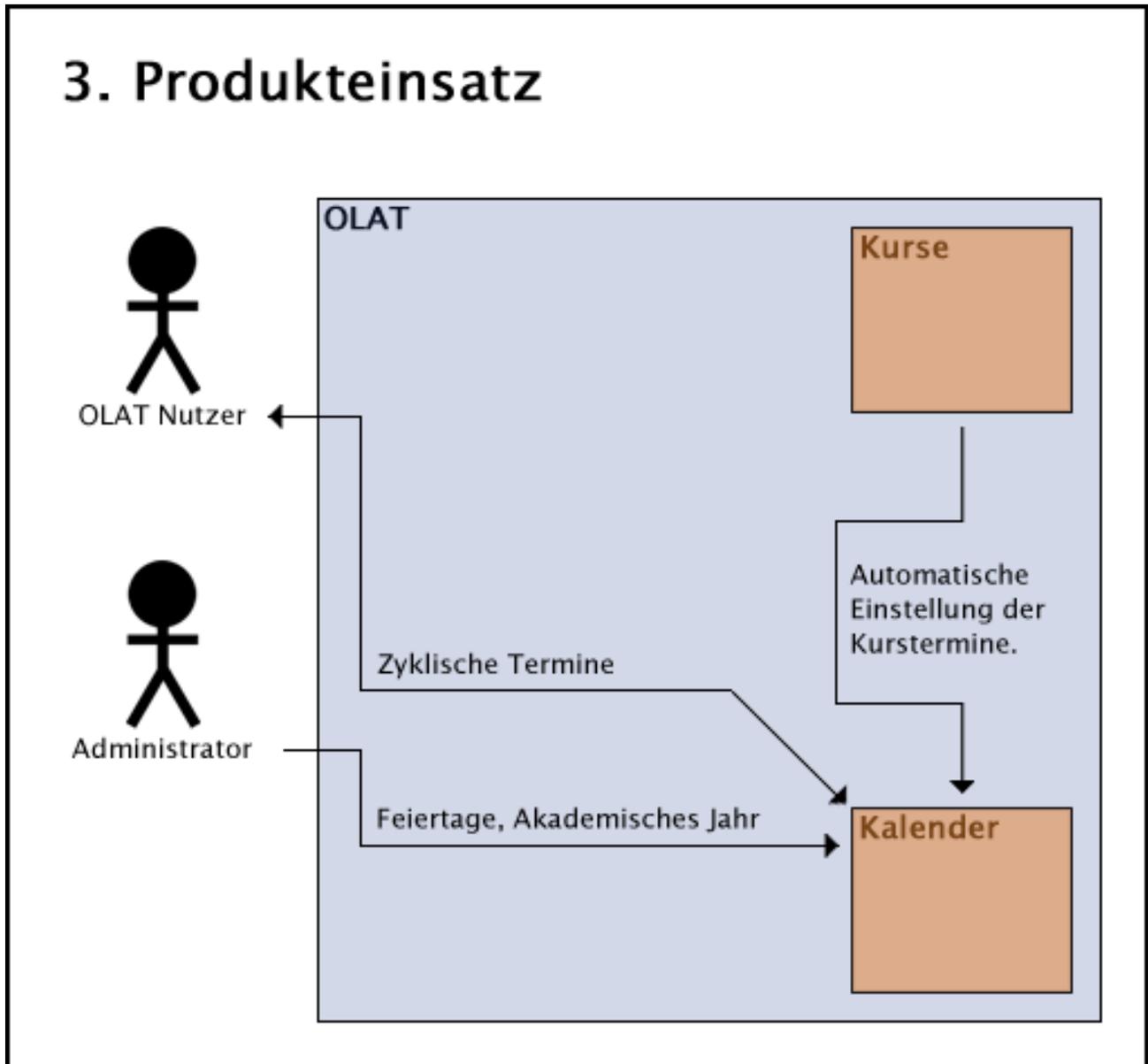
### **2.2 Zielgruppen**

Nutzer von OLAT. Zielgruppe des Endproduktes sind Studenten, Dozenten und deren Gehilfen sowie Professoren.

### **2.3 Betriebsbedingungen**

Heimrechner, Browser. Die Anwendung soll auf jedem internetfähigen Rechner über einen beliebigen Browser lauffähig sein. Des Weiteren muss auf die ständige Verfügbarkeit des Produktes geachtet werden.

### 3 Produktübersicht



## 4 Produktfunktionen

/LF10/

Geschäftsprozess: Zyklische Termine

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Langfristiges Eintragen wiederkehrender Termin (z.B. Geburtstage, Lehrveranstaltungen u.ä.) durch einmaliges Eintragen.

Es wird jedem Terminen eine Checkbox „zyklischer Termin“ hinzugefügt die, wenn sie angewählt ist den Zugriff auf ein Dropdownmenü frei gibt. In diesem Menü stehen zur Auswahl: täglich wöchentlich, 2 wöchentlich, monatlich, jährlich.

Zusätzlich zu dem Dropdownmenü kann auf zwei Textfelder zu gegriffen werden in denen die Zeit in der der zyklische Termin Auftreten soll spezifiziert werden kann. Bei leeren Textfeldern wird der Zyklus bis zum Ende des Kalenders eingetragen.

Durch Auswahl dieser Optionen wird der Termin in dem ausgewählten Intervall und Zeitraum im Kalender eingetragen.

Vorbedingung: Geöffneter Termin im OLAT-Kalender

Nachbedingung: Die Termine werden angezeigt

/LF20/

Geschäftsprozess: Kursterminintegration

Akteur: Kursautor

Beschreibung: Der Autor eines Kurses kann im Kurseditor, in der Toolbox "Kursbausteine einfügen" einen neuen Baustein "Kurstermine" auswählen. Der Zugang zu diesem Baustein kann vom Autor limitiert werden.

Die Kursterminintegration ist als neuer Kursbaustein angedacht. In diesem Zusammenhang ist es sinnvoll, im course edit mode unter course elements die neue Ressource Kurstermine hinzuzufügen. In der core service layer kann eine Funktion die Termine und den Kurskalender inhaltlich verbinden.

Vorbedingung: Autor befindet sich im Kurseditor

Nachbedingung: Resource "Kurstermine" ist eingefügt und bereit zum Publizieren, aber noch unkonfiguriert(siehe /LF21/ und /LF22/).

/LF21/

Geschäftsprozess: Kurstermine bestimmen

Akteur: Kursautor, berechnigte Nutzer

**Beschreibung:** In der Resource Kurstermine gibt die zugangsberechtigte Gruppe den Zeitraum und den Zyklus des Kurses ein. Durch Bestätigen der Eingaben werden die neuen Termine in den Kurskalender übernommen, und damit in die persönlichen Kalender der Teilnehmer.

**Vorbedingung:** Die Resource "Kurstermine" wurde in den Kurs eingefügt und publiziert(siehe /LF20/).

**Nachbedingung:** Die Kurstermine sind gespeichert und werden im Kurskalender, und den Kalendern der Teilnehmer angezeigt.

/LF22/

**Geschäftsprozess:** Terminausnahmen

**Akteur:** Kursautor, berechtigte Nutzer

**Beschreibung:** In der Resource Kurstermine kann der berechtigte Nutzer Ausnahmen festlegen, dies wird nötig, sollte ein Termin auf einen Feiertag fallen oder aus verschiedenen anderen Gründen. Auf diese kann bei Bedarf ein azyklischer Ablauf eingestellt werden.

**Vorbedingung:** Die Resource "Kurstermine" wurde eingefügt, publiziert (siehe /LF20/) und konfiguriert (siehe /LF21/).

**Nachbedingung:** Die korrigierten Termine werden im Kurskalender und den Kalendern der Teilnehmer angezeigt.

/LF30/

**Geschäftsprozess:** Geburtstag übernehmen

**Akteur:** OLAT-Benutzer

**Beschreibung:** Auf den Visitenkarten der OLAT-Benutzer, die ihr Geburtsdatum frei gegeben haben, soll es eine Schaltfläche geben, die das Geburtsdatum des jeweiligen Benutzers zum eigenen Kalender hinzufügt.

Dabei soll die core service layer eine Funktion zur Verfügung stellen, die eine Verbindung zwischen dem persönlichen home eines Nutzers, in dem sich sein Profil und seine Visitenkarte befinden, und dem Kalender eines anderen Benutzers.

**Vorbedingung:** das einzufügende Geburtsdatum muss vom jeweiligen Benutzer frei gegeben sein. Geöffnete Visitenkarte des Benutzers, dessen Geburtsdatum einzufügen ist.

**Nachbedingung:** Geburtstage sind im Kalender eingetragen.

/LF31/

**Geschäftsprozess:** Sichtbarkeit des Geburtsdatums ändern

**Akteur:** OLAT-Benutzer

Beschreibung: Werden persönliche Einstellungen bezüglich der Freigabe des Geburtsdatums geändert werden, wird auch entsprechende Entscheidung über Visibilität der Schaltfläche auf der Visitenkarte getroffen.

Vorbedingung: Visibilität des Geburtsdatums wurde geändert.

Nachbedingung: Schaltfläche "Geburtsdatum hinzufügen" wurde ein- oder ausgeblendet.

/LF40/

Geschäftsprozess: Akademisches Jahr / Feiertagseinbindung

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Im geöffneten Kalender können bundeslandspezifische Feiertage sowie das Akademische Jahr farblich markiert werden. An der rechten Seite des Kalenders ist eine Toolbox sichtbar, die durch anklicken ein neues Fenster öffnet. In diesem Fenster sind zwei Checkboxes, eine für die Anzeige der Feiertage und eine für die Anzeige des Akademischen Jahres.

Vorbedingung: Geöffneter OLAT-Kalender und vom Administrator aktivierte Feiertage und/oder vom Administrator eingetragenes Akademisches Jahr

/LF41/Geschäftsprozess: Kalender einstellen

Akteur: OLAT-Administrator

Beschreibung: Der OLAT-Administrator kann das Akademische Jahr festlegen. Im Menü des administrativen Bereichs wird ein Link hinzugefügt der eine neue Einstellungsseite für den Kalender öffnet. Auf dieser Seite ist ein Dropdownmenü in dem das jeweilige Bundesland zwecks Feiertagseinbindung ausgewählt werden kann.

Außerdem gibt es dort eine Eingabemaske, in der das Akademische Jahr eingetragen werden kann.

Die Eingabemaske enthält die Felder Semesterzeitraum, Vorlesungszeitraum und Prüfungszeitraum (jeweils zwei Felder).

Für zusätzliche Termine steht unter obigen Eingabefeldern noch zwei Felder zur Auswahl in denen Datum und Name eines zusätzlichen Termines eingetragen werden können durch klicken auf den Button „hinzufügen“ werden diese den Kalendern, die das Akademische Jahr aktiviert haben hinzugefügt.

Die jeweiligen Tage werden der Database hinzugefügt und über eine entsprechende Funktion aus der core service schicht in den Kalender eingebunden.

Vorbedingung: Als Administrator eingeloggt, auf dem Tab Administration

Nachbedingung: Im OLAT-Kalender für alle die diese Funktionen aktiviert haben die Feiertage und das Akademische Jahr sichtbar.

## 4.1 Wunschfunktionen

/LWF10/

Geschäftsprozess: Kalenderdatentransfer

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Durch Auswahl dieser Funktion kann der OLAT-Benutzer sich seinen Olat-Kalender einrichten. Seine Kalenderdaten können von externen Kalendern, z.B. vom Google-Kalender importiert und exportiert werden.

/LWF20/

Geschäftsprozess: Variable Anzeige

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Mit dieser Funktion kann der OLAT-Benutzer selbst bestimmen, welchen Zeitraum er sich anzeigen lassen möchte. Das heißt nicht nur eine Woche, sondern z.B. fünf, zehn oder 14 Tage.

/LWF30/

Geschäftsprozess: Erinnerungsmail

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Mit dieser Funktion kann sich der OLAT-Benutzer seine wichtigsten Termine rechtzeitig per E-mail zusenden lassen.

/LWF40/

Geschäftsprozess: Veranstaltungslinks

Akteur: Veranstaltungsverwalter

Beschreibung: Beim erstellen eines Termins kann der Veranstalter durch aktivieren dieser Funktion dem Termin einen Link zu seiner Veranstaltung hinzufügen.

/LWF50/

Geschäftsprozess: Ereigniseinladung

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Der Nutzer kann andere Nutzer zu einer Veranstaltung einladen, sofern diese keine Anmeldung voraussetzt.

/LWF60/

Geschäftsprozess: RSS-Feed

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: RSS-Feeds zeigen dem OLAT-Benutzer immer die aktuellsten Nachrichten und Angebote in seinen Interessengebieten an und werden mit einigen Browsern oder einem externen Programm, dem sogenannten RSS-Newsreader, abonniert und gelesen. RSS-fähige Browser kennzeichnen den RSS-Feed einer Internetseite meist über ein orange-weißes Symbol bzw. einen Button mit der Aufschrift RSS

/LWF70/

Geschäftsprozess: Calendarsharing

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Der OLAT-Benutzer kann Termine markieren und über ein Eingabefeld auswählen, an welche weiteren OLAT-Benutzer er diese Termine weitergeben möchte.

/LWF80/

Geschäftsprozess: Anzeige von Wetterdaten

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Es soll möglich sein, das aktuelle Wetter im OLAT-Kalender anzuzeigen. Ferner soll in der Kalenderansicht zu sehen sein, wie das Wetter in den nächsten Tagen wird, um die Planung von wetterabhängigen Vorhaben (Grillen u. ä.) zu erleichtern.

/LWF90/

Geschäftsprozess: Kalenderdatenexport

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Der OLAT-Benutzer kann Kalenderdaten exportieren, sodass sie in Outlook, Sunbird usw. angezeigt werden können.

/LWF100/

Geschäftsprozess: Kleine Monatsübersicht an der Seite

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Es besteht für den OLAT-Benutzer die Möglichkeit eine kleine Monatsübersicht an der Seite des Kalenders anzeigen zu lassen, um Schnelzugriff auf bestimmte Tage des Monats zu ermöglichen.

/LWF110/

Geschäftsprozess: Persönliches Hintergrundbild

Akteur: OLAT-Benutzer

Beschreibung: Der OLAT-Benutzer kann sich sein Kalenderhintergrund einstellen, indem er ein Bild hochlädt und es dann als Hintergrund auswählt.

## 5 Produktdaten

/LD10/ Es soll möglich sein, bis zu 2000 Termine pro Benutzer zu verwalten. Dies ermöglicht es, für jeden Tag mehr als 5 Termine zu definieren und ein Jahr im voraus zu planen.

/LD20/ Alte Termine werden für maximal ein Jahr aufbewahrt und dann automatisch gelöscht.

## 6 Produktleistungen

/L10/ Akkumulation:Bei Fehler erzeugenden Eingaben erhält der Benutzer als Fehlermeldung eine Auflistung aller eingegebenen Fehler.

/L20/ Toleranz:Bei Fehler erzeugenden Eingaben muss der Benutzer die Möglichkeit haben, eine Korrektur der Eingabedaten vorzunehmen, ohne das ganze Formular wiederholt eingeben zu müssen.

/L30/ Lauffähigkeit: Das Plugin ist auf allen Systemen lauffähig, in denen Olat ohne größere Probleme funktionsfähig ist.

/L40/ Persistenz: Das Produkt muss die Daten dauerhaft und sicher speichern können.

/L50/ Kommunikation:Das Produkt muss eine sichere Übertragung vom Client zum Server über das TCP/IP Protokoll bieten.

/L60/ Autorisierung:Das Produkt muss eine Zugriffsbeschränkung auf sämtliche Daten bieten.

/L70/ Geschwindigkeit:Alle Funktionen sollen dem Nutzer innerhalb von 2 Sekunden eine Antwort liefern.

## 7 Qualitätsanforderungen

Produktqualität	sehr gut	gut	normal	nicht relevant
Funktionalität			x	
Angemessenheit				x
Richtigkeit			x	
Interoperabilität			x	
Ordnungsmäßigkeit			x	
Sicherheit			x	

Zuverlässigkeit		x		
Reife			x	
Fehlertoleranz		x		
Wiederherstellbarkeit				x
Benutzbarkeit		x		
Verständlichkeit		x		
Erlernbarkeit		x		
Bedienbarkeit		x		
Effizienz		x		
Zeitverhalten			x	
Verbrauchsverhalten				x
Änderbarkeit			x	
Analysierbarkeit				x
Modifizierbarkeit		x		
Stabilität		x		
Prüfbarkeit		x		
Übertragbarkeit			x	
Anpassbarkeit			x	
Installierbarkeit		x		
Konformität			x	
Austauschbarkeit				x

## 8 Benutzungsoberfläche

/B10/ Die Bedienung der Benutzeroberfläche erfolgt per Maus, Eingaben erfolgen über die Tastatur.

/B20/ Vom Servlet generierte HTML-Seiten welche im Browser des Nutzers angezeigt werden, dienen als Benutzungsoberfläche.

/B30/ Ergonomische Anforderungen für Bürotätigkeiten mit Bildschirmgeräten sind einzuhalten. (ISO 9241-10:1996)

## 9 Nicht funktionale Anforderungen

## **10 Technische Produktumgebung**

### **10.1 Software**

Server: Apache Tomcat, Java 1.5, mysql, OLAT  
Client: Stanardkonformer Webbrowser

### **10.2 Hardware**

Server: Rechner für den Tomcat-Server  
Client: PC mit Monitor, Tastatur, Maus

### **10.3 Orgware**

Internetzugang, Domain /feste IP

### **10.4 Produkt-Schnittstelle**

## **11 Spezielle Anforderungen an die Entwicklungsumgebung**

Produktumgebung + folgende Ergänzungen

### **11.1 Software**

Eclipse mit WTP,  
Java Source und Doc,  
OLAT Source,  
SVN

### **11.2 Hardware**

PC

### **11.3 Orgware**

WINSCP,  
SVN

### **11.4 Entwicklungs-Schnittstelle**

SVN

## **12 Gliederung in Teilprodukte**

## **13 Ergänzungen**